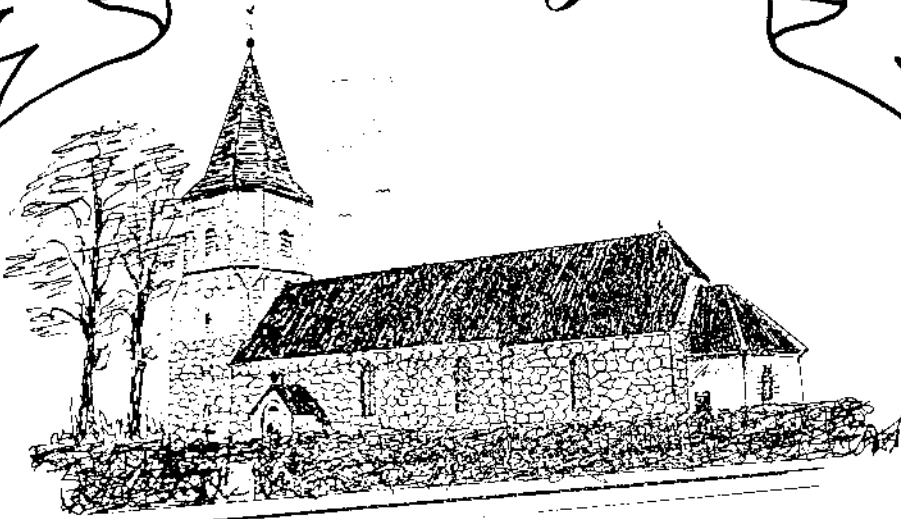


Wir in Oythe



Wolfgang Kötter



Mitteilungsblatt
Nr. 15
März 2002

Heimatverein Oythe e.V.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort	1
Anschriften des Vorstandes	2
Mitgliederversammlung des Heimatvereins	3
Heimatverein Oythe – Tätigkeitsbericht 2001	5
Begrüßung neuer Mitglieder, Verstorbene Mitglieder	8
Höhepunkte des Jahres 2001	11
Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv	14
Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv?	17
Hinweise	18
Für unser(e) Heimatstube/Ortsarchiv suchen wir:	19
Für unsere Heimatstube bzw. unser Ortsarchiv stellten im Jahre 2001 zur Verfügung	21
Die Theatergruppe des Heimatvereins	27
AnsprechpartnerInnen in Oythe	31
Förderverein Marienschule Oythe e.V.	33
Oyther Tagebuch 2001	33
Aus Oythe verstarben 2001 - Geburtstagskinder 2001	42
Goldene Hochzeit	43
Worüber man/frau in Oythe spricht – 2001	45
Bebauungsplan "Östlich der Telbraker Straße"	67
Veranstaltungskalender Oythe 2002	81
Heimatverein Vechta e.V. – Jahresprogramm 2002	95
Heimatlied van Aite	96
Veranstaltungskalender Oythe 2002	99

Impressum:

Herausgeber Heimatverein Oythe e.V.,
49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 04441/3919
Internet: <http://www.oythe.de/heimatverein>
e-Mail: heimatverein@oythe.de

Erscheinungsort: Vechta-Oythe

Auflage: 2600

Zusammengestellt von Georg Böske (gb),
49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 04441/3919

Verbreitungsgebiet: Alle Haushaltungen im Bereich der Kirchengemeinde Oythe. Den Vereinsmitgliedern außerhalb dieses Gebietes wird das Heft kostenlos zugeschickt.

Druck: Druckerei Ostendorf GmbH, 49661 Cloppenburg

Liebe EinwohnerInnen von Oythe!

Der Vorstand des Heimatvereins bedankt sich für das Vertrauen, das ihm im vergangenen Jahr entgegengebracht worden ist. Der Dank gilt in erster Linie unseren vielen Mitgliedern, die durch ihren Jahresbeitrag unseren Einsatz erst möglich machten. Der Tätigkeitsbericht auf den folgenden Seiten lässt das Ausmaß und die Vielfalt dieser Arbeit erahnen. Immer wieder beflügelt werden wir von den vielen Spendern, die uns Sachgegenstände aller Art in so zahlreicher Form zur Verfügung stellen, und den vielen Besuchern in der Heimatsube.

Im Jahre 2001 sorgten zwei Vorhaben für Aufregung in Oythe und Umgebung: Da ist zum einen die geplante "Nordtangente" durch Holzhausen und zum anderen das angedachte Baugebiet "Östlich der Telbraker Straße". Beide Maßnahmen werden weitreichende Folgen für die Entwicklung des Stadtteiles Oythe haben.

Bei den Diskussionen im Vorfeld beider Vorhaben fiel dem Beobachter das große Misstrauen auf, das an der Basis den Verantwortlichen in Politik und Verwaltung entgegengebracht wurde. Wo liegen dafür die Ursachen? Fühlt sich der einzelne Bürger bzw. Betroffene nicht ernst genommen? Hat er schon einmal schlechte Erfahrungen gemacht? Fehlt den Verantwortlichen die nötige "Bodenhaftung" mit entsprechender Bürgernähe? Besteht bei Einzelnen ein Gefühl von Ohnmacht gegenüber der "übermächtigen" Verwaltung? Erfährt der Bürger die Verwaltung zu selten als Dienstleistungsbetrieb, der für ihn da ist? Wird der Kontakt zu den Betroffenen oft erst dann gesucht, wenn fast alles schon gelaufen ist? Haben zu viele den Eindruck, dass mit der "Wahrheit" allzu großzügig umgegangen wird?

Es gab Zeiten, in denen schon zu Beginn aufkeimender Planungsabsichten die Hauptverantwortlichen vor Ort, oft in vielen Einzelgesprächen, den Kontakt gesucht haben. Auf ein gesprochenes "Ja" bzw. "Nein" war dann Verlass.

Ein positives Beispiel stellt der Ausbau des Radweges in Telbrake dar. Auf Grund des Termindrucks zogen alle Betroffenen in Politik, Verwaltung und vor Ort an einem Strang. Bei Problemsituationen waren sogar individuelle Lösungen möglich. Aber auch hier waren es Ehrenamtliche, die mit viel Engagement in ihrer Freizeit administrative Maßnahmen erst möglich machten!

Ich wünsche mir, dass bei den geplanten Maßnahmen alle Handelnden sich ihrer Verantwortung für die Zukunft der Betroffenen bewusst sind und Lösungen finden, die sich in erster Linie am Gemeinwohl orientieren und nicht an den Interessen Einzelner. In diesem Sinne wird der Heimatverein auch in Zukunft das Geschehen im Stadtteil Oythe aufmerksam und kritisch begleiten.

Mit freundlichem Gruß
Georg (Fiti) Böske

Anschriften des Vorstandes

1. Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919, Kirchweg 7
Stellv. Vorsitzender: Günther Höne, Tel. 83387, Kloppenborgsweg 1
Schriftführer: Josef Meerpohl, Tel. 4219, Birkhahnweg 2
Stellv. Schriftführerin: Anita Böging, Tel. 3562, Speckendamm 2
Schatzmeister: Walter Tebbe, Tel. 82272, Amselstraße 8

Zum erweiterten Vorstand gehören:

Lutz Bense, Tel. 6831, Im Kühl 6a
Ludger Espelage, Tel. 3742, Hellms Damm 1
Anton Meyer, Tel. 5447, Finkenstraße 14 (Wanderungen, Radtouren)
Herbert Rötepohl-Bahlmann, Tel. 5770, Fasanenstr. 12
Günter Sieveke, Tel. 4899, Holzhausen 22 (landwirtschaftl. Geräte)
Eberhard Thun, Tel. 83923, Wachtelstraße 2
Hermann Warnking, Tel. 3825, Auf dem Horn 6 (Theatergruppe)
Ludwig Windhaus, Tel. 858494, Vor dem Esch 2

**Feste
feiern im**

**GASTHAUS
SEXTRO**

Sonntags
Ruhetag

Vechta-Oythe
Telefon 0 44 41 / 26 27

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten
für alle festlichen Anlässe!

Mitgliederversammlung des Heimatvereins Oythe e.V.

Montag, 25.2.2002, um 19.30 Uhr bei Sextro

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Ehrung verstorbener Mitglieder
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Rechnungsprüfer:
 - a) Kasse Heimatverein – Entlastung des Schatzmeisters
 - b) Kasse Interessengemeinschaft Telbrake – Entlastung
7. Bericht der Fachbereichsleiter – Arbeitsgemeinschaften
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
10. Anträge
11. Verschiedenes

Schluss: Dia-Vortrag "Was war los in Oythe 2001?"



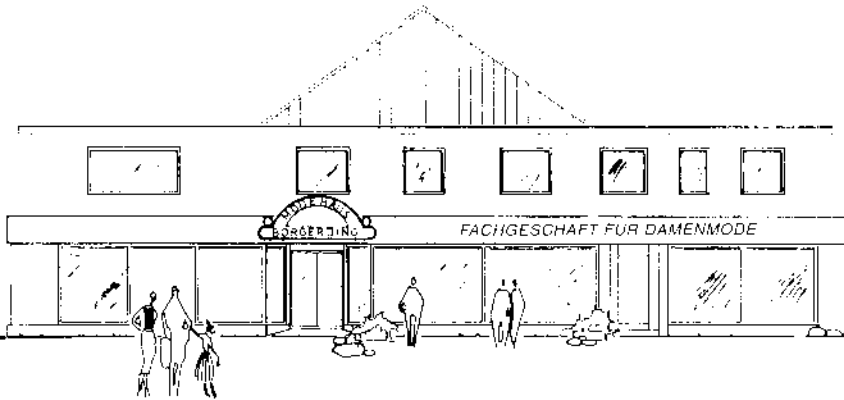
**STARK
SACHEN
STROM**



- GEBÄUDE-INSTALLATION
- SCHALTANLAGENBAU
- AUTOMATISIERUNGSTECHNIK
- MASCHINEN- UND ANLAGENINSTALLATION
- E-CHECK-SICHERHEITSPRÜFUNG

Warnking
ELEKTROTECHNIK GMBH

49377 Vechta
Holzhausen 14
Fon (044 41) 92 35-0
Fax (044 41) 92 35-36
www.warnking.de



Das Haus mit der besonderen Note!

MODE

für die anspruchsvolle Dame

**Unser erfahrenes Fachpersonal
freut sich auf Ihren Besuch!**

MODEHAUS
für die anspruchsvolle Dame

Börgerding

49377 Vechta - Münsterstraße 74 - Telefon 0 44 41 / 92 13 30 - Fax 0 44 41 / 8 32 96

Heimatverein Oythe – Tätigkeitsbericht 2001

– Kurzfassung –

- 01.01. MGV Oythe – Weihnachtsfeier – Diavortrag
- 03.01. 25 Jahre Handarbeitsgruppe – Foto
- 07.01. Josef Pulsfort – Nachlass Josef Klostermann
- 14.01. Dorfgemeinschaft Holzhausen - Diavortrag
- 18.01. Vorstandssitzung
- 21.01. Gastwirtschaft Fragge – Fotos
- 23.01. Franz-Josef Kluge – Übergabe des Hausarchivs:
Schul- u. Küstereiakten
- 26.01. Vorstand – Wintergang: Heimatstube – Dorftreff Holzhausen –
Abschluss bei Franz Hellmann Holzhausen
- 27.01. Arbeitseinsatz in der Scheune von Franz Hellmann: Günter Sieveke,
Nico Vornhusen, Michael Warnking
- 03.02. Doris Klostermann übergibt dem HV 4 große Kartons mit Büchern und
Heften zur Regionalgeschichte – urspr. Besitzer: Maria und Hermann
Klostermann Vechta
- 04.02. "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube – ca. 50 Personen trotz sehr
schlechten Wetters
- 03.02. Sitzung des Kreisheimatbundes in Steinfeld
- 10.02. Aufräumaktion bei der Fam. Deters in Telbrake
- 15.02. Einsatz bei der Fam. Deters
- 24.02. letzte Arbeiten bei der Fam Deters
- 24.02. Arbeitseinsatz in der Scheune von Franz Hellmann
- 25.02. Fastnachtswanderung in Visbek – 16 Personen aus Oythe
- 01.03. Vorstandssitzung
- 07.03. Besuch der Handarbeitsgruppe in der Heimatstube
- 10.03. Haushaltsauflösung bei Kalli Warnking Oyther Str.
- 12.03. Helmut Ellert Telbrake: Bücher, Bilder usw.
- 12.03. Mitgliederversammlung
..... Verteilung Heft Nr. 14
- 17.03. Bücherbörse in Ramsloh – Heimatbund für das Oldbg. Münsterland
- 17.03. Delegiertentag in Vörden – Heimatbund
- 21.03. Sitzung in der Heimatbibliothek Vechta – Heimatbund: Gestaltung
u. Beiträge Jahrbuch für das Oldbg. Münsterland
- 24.03. Arbeitseinsatz in der Scheune von Franz Hellmann
- 24.03. Doris Klostermann – 3 Kisten mit Büchern zur Regionalgeschichte
- 25.03. "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube – ca. 40 Personen
- 27.03. Rosa Hellmann Botenkamp – Nachlass Alfons (Stenz) Hellmann
- 27.03. Aloys Siemer übergibt dem HV viele alte Sachen
- 29.03. Josef Pulsfort überläßt dem HV viele Sachgegenstände

- 02.04. Kenny Burck Cincinnati/USA auf den Spuren seiner Vorfahren (Fam. Langfermann Holzhausen – "Kallagerei"- heute im Besitz von Engelbert Frilling)
- 14.04. Fototermin im Treffpunkt "Ein Pferd steht in der Wirtschaft" – Welt-Spende an den HV durch Irmgard Lübbers geb. Bockhorst u. Claus Börgerding in Höhe von 600,- DM
- 17.04. Heinz Hoyer: Sachgegenstände aus der Bäckerei – Waage, Backformen ..
- 20.04. a) Heimatverein Lohne – Eröffnung des Stadtarchivs
b) Heimatverein Visbek – 50 Jahre Heimatverein: Plattdt. Abend mit Gerd Spiekermann NDR
- 26.04. VHS – Seniorengruppe: Besuch in der Heimatstube und Kaffee u. Kuchen im Pfarrheim
- 26.04. Vorstandssitzung
- 11.05. Fam. Vornhusen Karmeliterweg übergibt dem HV einen Elektroherd "Küppersbusch"
- 12.05. Gänseküken schlüpfen
- 13.05. Werner Stolle, Finkenstraße, überläßt dem HV einen Aktenordner mit Essensmarken, Ausweisen usw, aus dem III. Reich
- 18.05. Fundamente für den Staketenzaun bei der Gänsewiese werden erstellt
- 21.05. Aufstellung des Staketenzaunes
- 26.05. Fam. Tönjes in der Heimatstube
- 10.06. Radtour "Rund um Vechta" – 37 Personen
- 14.06. Vorstandssitzung
- 16.06. Heimatbund – Wanderfahrt ins Emsland
- 24.06. Sängerfest in Oythe: Bilderausstellung
- 01.07. Mähen der Gänsewiese: L. Espelage, H. Rötepohl-Bahlmann
- 03.07. Fam. Weißer Deckau/Mariendrebber überläßt dem HV Möbel aus den 50er Jahren
- 03.07. Abholen von Sachen bei Frau Kreutz Münsterstraße
- 08.07. "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 09.07. Aufräumen auf dem Dachboden der Marienschule
- 10.07. Abholen einer Hitler-Büste von Sandra Gass, Goldenstedt
- 11.07. Theresia Lammers hilft bei der Beschriftung vieler Bilder
- 16.07. Irmgard Anten, Eschstr., überläßt dem HV viele alte Wäschestücke
- 16.07. Arbeit im Bildarchiv mit Theresia Lammers geb. Warnking
- 16.-21.07. Aufräumen im Archiv
- 22.07. Moorwanderung -- 16 Personen
- 22.07. 10 Jahre Heimatverein Bakum
- 25.07. Treffen der Theaterspieler "Wie geht es weiter?"
- 27.07. Ausräumen der Heimatstube: Felix Wehry, Joachim Böske, Fiti

- 05.08. Radtour in Dinklage – Dauerregen
- 09.08. Vorstandssitzung
- 11.08. Dorffest in Telbrake
- 31.08. Ausstellungseröffnung im Zeughaus: "Pack die Badehose ein"
- 11.09. Sitzung des Kreisheimatbundes in Dinklage
- 20.09. Vorstandssitzung
- 27.09. Platttdt. Abend im Rathaus mit Marron Ford – HV Vechta, Bakum u. Oythe
- 03.10. Große Radtour: Lohne – Mühlen (Heuerhaus, Seemannsschule, Meyerhof) – Kroge (Heimathaus) – 24 Personen
- 13.10. Führung in der Heimatstube für die Schüler, die vor 50 Jahren aus der Schule entlassen worden waren – abends: Diavortrag
- 20.10. Beiratssitzung des Heimatbundes in Emstek
- 23.10. Besprechung im Kreisamt wegen des Bebauungsplanes "Östl. der Telbraker Straße"
- 28.10. Thomasmarkt-Wanderung – 31 Personen (4. Platz)
- 29.10. Stellungnahme zum Bebauungsplan "Östlich der Telbrakerstraße"
- 31.10. Tag der Ehrenamtlichen – Verabschiedung des Landrates Cl. A. Krapp
- 01.11. Treffen aller Vereinsvertreter in der Heimatstube – Veranstaltungskalender 2002
- 02.11. Generalversammlung Schützenverein Kühli -- Diavortrag
- 03.11. Aufbau der Ausstellung "Familienfeste" in der Heimatstube
- 03.11. Fam. Westerkamp – Stuntebeck Grünenmoor überlässt dem HV viele Sachgegenstände
- 05.11. HV Langförden – 1150 Jahre Überführung der Alexanderrreliquien – Holtrup
- 08.11. Vorstandssitzung
- 11.11. "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube – Ausstellung "Familienfeste"-50 Personen
- 14.11. Kolpingfamilie Vechta -- Ausstellungseröffnung im Rathaus
- 17.11. Vorstand – Boßeltour
- 24.11. Studenttag des Heimatbundes in Stapelfeld – Zukunft unseres Heimatraumes
- 01.12. Fam. Meyer – Meyers Mühle – übergibt dem HV einen alten Trecker mit Vorrichtung zur Herstellung von Torfmull
- 04.12. Sitzung des Bauausschusses – Bebauungsplan "Östlich der Telbraker Straße"
- 06.12. Preis der "Initiative Vechta – Verein für Stadtmarketing e.V." – "Für hervorragende Gestaltung seines Internet-Auftritts" 2. Platz im Wettbewerb " Vechtaer Internet-Preis 2001"
- 1./2./9./15./16.12. Theater "Stiekeltoun üm' t Himmelsbedde" auf der Diele von Günther Westerkamp in Telbrake

08.12. HV Visbek – 50 Jahre Jubiläumsveranstaltung
 28.12. Übungsstunde für die Silvestersänger

Immer wiederkehrende Aktivitäten:

- Öffnung der Heimatstube jeden Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr
- Besuchsdienst für die "runden" Geburtstag: Die Teller fertigt Hermann Warnking an
- Reinigung der Heimatstube
- Einordnen/Sortieren von Akten, Bildern und Geräten im Ortsarchiv, auf dem Dachboden der Marienschule und in der Scheune von Franz Hellmann in Holzhausen
- Abholen u. Reinigen von Akten, Büchern, Gegenständen usw., die uns von vielen Seiten problemlos überlassen werden. Danke!!!!
- Pflege der Obstbaumwiese und der Gänse

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name	Vorname	Straße	Ort
Arndt	Helga	Brunnengasse 5	79395 Neuenburg-Zienken
Böse	Peter	Fuhrenkamp 7	49377 Vechta
Fragge	Otto	Böhmeweg 8	30851 Langenhagen
Hasenkamp	Johanna	Bergmannstraße 4	49377 Vechta-Oythe
Lübbehusen	Thomas	An der Hasenweide 2	49377 Vechta-Oythe
Möller	Johannes	Häußlerstraße 32c	21031 Hamburg
Thöle	Christoph	Stegenweg 3	49377 Vechta-Holzhausen
Willner	Georg	Jagdhornstraße 51	49377 Vechta-Oythe
+	8	neue Mitglieder	
+	441	Mitglieder lt. Heft Nr. 13	
-	3	Verstorbene Mitglieder	
-	6	Kündigungen	
	440	Mitglieder per 13.01.2002	

gez. Walter Tebbe

Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins

Anton Böske, *11.11.1902, † 3.3.2000
 Alfons Hellmann, * 9.6.1924, † 30.1.2001
 Klemens Hoyer, * 11.7.1926, † 27.8.2001

Voller Einsatz für die Region

EWE macht das

Unter uns stehen die Menschen
der Region Ems-Weeser-Lee.
Fast drei Viertel unserer Aktien
gehören den Städten und Land-
kreisen. Daher arbeiten wir mit
Energie als moderner Dienst-
leister für die Region.

EWE-Geschäftsregion Cloppenburg
Emsteker Str. 60 · 49661 Cloppenburg
Telefon (0 44 71) 13-0
Internet: www.ewe.de

www.ewe.de





- * Juwelen, Anlagediamenten, Schmuck
- * Uhren, Großuhren, edle Geschenke
- * Brillenmode, Kontaktlinsen
- * Ferngläser, Fernrohre, Lupen
- * Hörgeräte

GROSSE STRASSE 69
Tel. 0 44 41 / 23 91 / 35 55
Fax 0 44 41 / 8 35 28

**ARTHUR
MÜLLER**
Uhren Schmuck Optik
Hörgeräte

Höhepunkte des Jahres 2001 für den Heimatverein

1. Scheune Franz Hellmann: Günter Sieveke und seine fleißigen Helfer pflasterten einen Teil der Scheune so, dass die kleineren Geräte angemessen aufgestellt werden konnten. Es bleibt aber noch viel Arbeit, die zahlreichen Maschinen entsprechend zu präsentieren. Leider ruhte die Arbeit im 2. Halbjahr auf Grund einer langwierigen Handverletzung bei G. Sieveke. Dankbar sind wir der Familie Meyer von Meyers Mühle in Vechta für die Überlassung eines über 40 Jahre alten Treckers "Güldner". Er ist noch fahrbereit und mit einer Vorrichtung zur Herstellung von Torfmull versehen.

2. Zu einem Wintergang trafen sich die Mitglieder des Vorstandes mit ihren Partnern am 26.1.01 in der Heimatstube. Nach einem Gang über den Holzhauser Esch kehrte man/frau im Dorftreff ein. Bei der Ortsbesichtigung in der Scheune von Franz Hellmann in Holzhausen wunderten sich alle über die vielen Maschinen und Gerätschaften. Anschließend trafen sich alle in der "alten" Küche von F. Hellmann zu einem gemütlichen Beisammensein. Als kleines Dankeschön für seine Arbeit erhielt Franz Hellmann ein Buchgeschenk und einen Prachtteller von Hermann Warnking. Alle Anwesenden bedankten sich bei Michael Böging für das 30 Liter-Fass, das er für die Heimatvereinsgänse spendierte. Als Dank für seine langjährigen Verdienste um die Boßeltour über-



*Der Staketenzaun bei der Gänsewiese wird ausgelotet:
v.l. N. Vornhusen, G. Sieveke, Chr. Fragge*



Die Arbeitsgruppe des Heimatvereins: v.l. M. Diekmann, Chr. Fragge, G. Sieveke, F.Hellmann, M. Warnking, N. Vornhusen

reichte man ihm einen Oyther Krug. Für das leibliche Wohl sorgte in bewährter Art Anita Böging.

3. Sehr viele Arbeitsstunden investierte die Arbeitsgruppe um Günter Sieveke in die Erstellung des Staketenzaunes bei der Gänsewiese. Das Holz stellte die Stadt Vechta zur Verfügung, vom Heimatverein wurden noch einmal 2000,- DM aufgebracht. Beteiligt waren neben Günter Sieveke Franz Hellmann, Michael Warnking, Nico Vornhusen, Markus Diekmann, Hermann Warnking und Tobias Riemann. Einige Elemente werden im Jahre 2002 noch ergänzt, so dass die Wiese an der Telbraker Straße einen ansprechenden Eindruck macht.

4. Eberhard, Vera und Anna Thun betreuten mit viel Liebe und Ausdauer die Gänse auf der Obstbaumwiese. Viele Spaziergänger und Besucher hatten ihre Freude an der Gänsefamilie; das Gänsepaar spendete Anton Meyer, gute Freunde hatten ihn damit zum 60. Geburtstag überrascht. Für die Überwinterung des Paares sorgte Herbert Warnking in Telbrake. Viel Beachtung fanden der Brutvorgang und das Schlüpfen der Gänseküken am 12.5.01. In Zukunft wird Uli Boretius die Betreuung der Gänse übernehmen. Für die Pflegemaßnahmen der Wiese fühlten sich Ludger Espelage und Herbert Röttepohl-Bahlmann verantwortlich.

5. Anton und Monika Meyer organisierten auch in diesem Jahr in bewährter Form die Rad- und Wanderfahrten.



August Witte demonstriert auf der Moorwanderung das „Ringn“



Die Rad-Wandergruppe des Heimatvereins auf dem Hof Schockemöhle

- a) 10.6.01: Rund um Vechta – 37 Personen
- b) 22.7.01: Moorwanderung – 16 Personen; August Witte erläuterte vor Ort die schweißtreibende Arbeit eines Moorarbeiters.
- c) 3.10.01: Bis um 10.00 Uhr herrschte Dauerregen, so dass schon mit einer Absage gerechnet werden musste. Trotz dieser ungünstigen Bedingungen fanden sich um 10.30 Uhr 23 Radfahrer ein, die mit schönem Wetter und attraktiven Reisezielen belohnt wurden. Über Welppe, Krimpenfort, Lohne, Gut Hopen gelangten wir zum Heuhaus des Heimatvereins Mühlen. Gregor von der Heide stellte uns als sachkundiger Führer das Haus vor (Kosten: 240 000 DM). Vor Ort gab es dann ausreichend Würste und Getränke (Jürgen Meyer). Nächste Station war der Kartoffelhof Willenbrink, ein Industriebetrieb mit 500 ha Kartoffeln. Viel Zeit verbrachten wir auf dem Hof Schockemöhle, bevor es dann zur Seefahrtsschule (Kosten: 210 000 DM) ging. Hier überraschte uns unser Fremdenführer G. von der Heide mit Dönkes und Matjes. Anschließend begleitete er uns zur Hofanlage Meyer (Dr. Keine). Im Heimathaus in Kroege verwöhnte man uns mit leckerem Kuchen und Getränken. Über Lohne und Brägel kamen wir zur Abschlussbesprechung ins Gasthaus Treffpunkt in Oythe. Dank an Monika und Anton Meyer für die perfekte Organisation und die interessanten Reiseziele.
- d) 28.10.01: Thomasmarktwanderung – 4. Platz mit 31 Teilnehmern. Alle, die nicht so gerne in einer großen Gruppe mitwandern wollen, sollten 2002 bei der Anmeldung sich unter dem Heimatverein Oythe registrieren lassen.
6. Dank des Einsatzes von Stefan Warnking ist Oythe im Internet sehr gut dargestellt. Durch ihn errang der Heimatverein den 2. Platz und erhielt 1000,- DM. Die Urkunde lautet "Für die hervorragende Gestaltung seines Internet-Auftritts zeichnet die Initiative Vechta – Verein für Marketing e.V. den Heimatverein Oythe mit dem 2. Platz im Wettbewerb um den Vechtaer Internet-Preis 2001 aus". Danke, Stefan!
7. Bodenraum auf der Marienschule: Größere Bestände erhielten wir von der Familie Deters, Telbrake (Haushaltsgegenstände, Möbel ...), Fam. Weißer, Deckau/Mariendrebber (Möbel ...), Fam. Westerkamp-Stuntebeck, Grünemoor (Haushalt, Landwirtschaft...) und der Martin-Luther-Schule (200 Landkarten). Letztere müssen noch beschriftet und einsortiert werden. Wer hilft mit?

Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv

1. Es vergeht kaum ein Donnerstag, an dem wir nicht Besuch bekommen. Einige bringen Akten, Gegenstände usw. vorbei, andere suchen nach Familienangehörigen in den Kirchenbüchern oder Bildern, einige interessieren sich für die laufende Ausstellung oder wollen nur "schnackeln". Jeder ist bei uns jeden Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr willkommen. Außerhalb dieser festen Be-

suchszeit stehen wir auch zur Verfügung – Ansprechpartner: Hermann Warnking u. Georg Böske.

2. Das Ortsarchiv ist im vergangenen Jahr nach folgenden Bereichen neu geordnet worden: Bilder, Zeitungen, Ortsakten, Hof- u. Familienpapiere, Kirche, Schule, Bücher, Vereine, Schmuck-Orden, 3. Reich, Sonstiges. Hermann Warnking aus Cloppenburg hat alle Aktenordner mit Hof- u. Familienakten erfasst und mit einem Inhaltsverzeichnis versehen, so dass jeder schnell erkennen kann, welche Akten in jedem Ordner zu finden sind. Für die Übertragung dieser Informationen in einen Computer suchen wir Mitarbeiter.

3. Größere Bestände erhielten wir im Jahre 2001:

a) von Fam. Franz-Josef Kluge: Schul- u. Küstereiakten

b) von Fam. Deters Telbrake: Mehrere Archivkartons mit Akten zu Vereinen, Parteien usw.. Josef Bahlmann kaufte das Haus Deters und sicherte noch viele wichtige Unterlagen.

c) von Georg und Paula Krogmann Bokener Damm: Sammlung von 108 farbigen Dias aus der Zeit um 1940 mit Motiven vorwiegend aus dem Stadtbereich Vechta

4. Dankbar sind wir dem Kolleg St. Thomas in Füchtel für die Überlassung des Ölgemäldes "Oyther Kirche", gemalt von Pater Thadäus 1948. Überliefert ist, dass Pater Thadäus viele Oyther Motive festgehalten hat. Wer ist im Besitz eines Bildes oder weiß, wo die Gemälde geblieben sind? Vielleicht könnten wir eine Ausstellung organisieren.

5. Als Künstler hat sich in den 40er/50er Jahren der Oyther Lehrer August Kathe betätigt. Ende der 40er Jahre hat es eine Ausstellung mit seinen Bildern gegeben. Wer weiß Näheres?

6. Zu den besonderen Schätzen zählen die vielen Soldatenbriefe aus dem 2. Weltkrieg: 3 Aktenordner Fam. Eichmann Lutten, 1 Ordner Fam. Deters, 1 Ordner Fam. Diephaus-Böske. Von der Familie Pölking erhielten wir einen Ordner mit Briefen aus dem 1. Weltkrieg. Wir suchen auch Bilder aus beiden Kriegen, die, wenn auch ohne Bezug zu Oythe, Zeitdokumente darstellen.

7. Die Ausstellung "Haushalt früher" ist in den Sommerferien abgebaut und eingelagert worden. Die sehr zahlreichen Besucher haben dazu beigetragen, dass wir verglichen mit dem Ausstellungsbeginn ca. dreimal so viele Exponate dazu bekommen haben. Dank an alle Spender, die sich von den Gegenständen trennen konnten.

8. Die jetzige Ausstellung "Familienfeste" konnte erst im November eröffnet werden. Zu folgenden Themen finden Besucher interessante Objekte. Hochzeit: Anzüge, Kleidung, Porzellan, Glückwunschkarten, Bücher zu Ehe u. Familie, Fotos, Hochzeitsgeschenke usw.; Geburt: Bett, Kleidung, Puppenwagen usw.; Taufe: Kerzen, Andenken, Bilder, Kleider usw.; Konfirmation: Glückwunschkarten; Schulentlassung: Aufklärungsbücher, Fotos, Fleißzettelchen, Andenkenbilder usw. Gerne nehmen wir noch weitere Gegenstände an – auch

zu vergangenen Ausstellungen. Rufen Sie uns an, auch wenn es sich um Einzelstücke handelt.

9. Sehr gefragt sind die Sammlungen mit Totenbildern aus Oythe und Lutten. Totenbilder aus anderen Orten geben wir weiter an die örtlichen Heimatvereine, soweit diese daran interessiert sind. Unterlagen über Priester gehen an das Offizalatsarchiv.

10. Immer wieder umlagert sind die 50 Aktenordner mit den großformatigen historischen Fotos.

11. Wir suchen z.Zt. besonders Hochzeitsfotos bis 1960 (Gruppen- bzw. Porträtaufnahmen). Andreas Böske fotografiert sie ab, wenn eine bestimmte Anzahl vorliegt. Dringend suchen wir einen sogenannten "Jagdschein", den die jungen Männer einer Nachbarschaft einem "Freier in ihrem Revier" früher nach dem Schuheputzen ausstellten. Dankbar sind wir auch für die Anschriftenlisten von ehemaligen Schülern aus Oythe, die zu besonderen Klassentreffen angefertigt werden. Wir werden sie bei den Schulunterlagen abheften.

12. Das Vorhaben, alle während des 2. Weltkrieges und nach 1945 in Oythe untergebrachten Personen (Kriegsgefangene, Fremdarbeiter, Flüchtlinge, Vertriebene, Ausgebombte ...) ist noch nicht abgeschlossen. Vielleicht können wir die Ergebnisse im nächsten Heft präsentieren.

AUF DIE PLÄTZE FERTIG BUS!

***Bus fahren. Dann klappt's
auch mit dem Lesen.***

 **Wilmering**

Omnibusserie:
Omnibusbetrieb G. Wilmering GmbH
Marschstraße 45 · 49377 Vechta
Telefon (0 44 41) 93 11-0 · Fax 93 11-20
www.wilmering.de · info@wilmering.de

Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv?

1. Zusammenstellung aller Oyther Familien vom 30-jährigen Krieg bis 1941 von G. Windhaus, Stammbäume, Literatur zur Familienforschung, Auswanderung
2. Chroniken von vielen Orten, Vereinen usw. aus den Landkreisen Vechta, Cloppenburg, Osnabrück, Diepholz und Oldenburg
3. Plattdeutsche Literatur
4. 25000 Dias von den Vorgängen in Oythe aus den Jahren 1980 bis heute.
5. Alte Bilder auf DIN A 4 Format – ca. 1800 Stück: Schule, Kirche, Vereine usw.
6. Kopien von Akten aus den Archiven in Oldenburg, Münster usw. – Ortsgeschichte
7. Vereinsunterlagen
8. Hausarchive – Hofstellen Oythe
9. Akten der Volleyballabteilung (Heinz Höne)
10. Sammlung von Totenbildern aus Oythe, Lutten usw.
11. Zeitungsausschnitte aus der OV – Oyther Nachrichten 1980 – heute
12. 10 000 Postkarten aus ganz Deutschland (Sammlung Maria Deters) – nach 1945

Der E-CHECK

Sicherheit vom Elektromeister



Hubert
SCHIERHOLT

Elektrotechnik

- Elektroinstallation
- Anlagensteuerung
- Elektrogeräte
- Elektroplanung
- Kundendienst

Waldkauzstraße 4 · 49377 Vechta/Oythe · Tel. 0 44 41 / 47 04 · Fax 0 44 41 / 85 90 78

13. Orden, Schmuck usw.
14. Kopien von Kirchenakten vom 30-jährigen Krieg bis heute
15. Schulakten
16. Sammlung alter Bücher aus allen Bereichen
17. Ausstellung bis Juli 2001 "Familienfeste" – ab September evtl. 50er Jahre, III. Reich oder Kinderspielzeug
18. Zeitschriften:
 - a) Mitteilungshefte der Heimatvereine des Kreises Vechta
 - b) Denkmalpflege in Niedersachsen
 - c) Archäologie in Deutschland
 - d) Stimme und Weg – Arbeit für den Frieden – Kriegsgräberfürsorge
 - e) Monumente – Magazin für Denkmalpflege in Deutschland
 - f) Naturschutz heute

Hinweise

1. Alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen sind aufgerufen, ihre Bestände dahingehend zu überprüfen, welche Bilder, Akten, Bücher, Filme usw. an das Ortsarchiv abgegeben werden können, damit sie für die Nachkommen verfügbar sind.

2. **Spenden:** Der Heimatverein Oythe ist als gemeinnütziger Verein anerkannt, so dass er spendenwürdig ist. Ihre Spende überweisen Sie bitte auf das Konto Nr. 131 200 600 bei der Volksbank Vechta (BLZ 280 641 79). Seit dem 1.1.2000 können und sollen wir selbst die Spendenbescheinigungen ausstellen, die Sie beim Lohnsteuerjahresausgleich bzw. bei der Einkommensteuerklärung beim Finanzamt geltend machen können.

3. Wir suchen Mitarbeiter

- a) Fotoarchiv: Erfassung, Beschriftung, Ausstellungen
- b) Computer: Aufnahme der Akten, Bücher, Gegenstände usw.
- c) Beschriftung von Sachgegenständen, z.B. Bücher
- d) Restaurierung von Ausstellungsstücken (Holz, Metall usw.)
- e) Ordnungsmaßnahmen in der Scheune von Franz Hellmann und auf dem Dachboden der Marienschule

Für unser(e) Heimatstube/Ortsarchiv suchen wir:

1. Bilder aller Art
2. Bücher aus allen Lebensbereichen (bis Mitte 60er Jahre)
3. Religion: Heiligenbilder, Statuen, Gebetszettel, Totenbilder, Andenkenbildchen, Gebetbücher
4. Spielzeug (bis Mitte 60er Jahre)
5. Elektrogeräte (bis Mitte 60er Jahre): Radio, Schallplatten ...
6. Vereinsunterlagen: Akten, Bilder, Erinnerungsstücke ..
7. Unterlagen über Parteien, Stadtrat Vechta
8. Handwerk: Anschreibebücher, Rechnungen, Briefbögen, Akten, Geräte aller Art, Urkunden, Meisterbriefe, Bilder
9. Möbel (bis 60er Jahre), Türen, Fenster
10. Haushalt: Geräte, Besteck, Geschirr gerne auch Einzelstücke
11. Puppen ...
12. Familienpapiere: Akten, Stammbäume, Briefe, Bilder ...
13. Schmuck auch Modeschmuck
14. Uhren ... auch defekt
15. Schulunterlagen: Hefte, Bücher aller Art, Gebrauchsgegenstände, Karten, Bilder, Kleidung
16. Private Aufzeichnungen, Tagebücher usw.
17. Zeitungen, Zeitschriften ...
18. Kleidung und Wäsche: Hochzeits-, Kommunion- u. Taufkleid, Kinderkleidung
19. Postkarten
20. Unterlagen von Betrieben: Akten, Briefbögen ...
21. Geräte (groß u. klein): Landwirtschaft (bis 60er Jahre), Handwerk, Industrie ..
22. Fahrräder
23. Militär: Bilder, Orden, Kleidung, Waffen, Briefe ...
24. Gläser, Porzellan ...
25. Geräte aus Notzeiten (nach dem Krieg – selbst angefertigt)
26. Altes Geld
27. Glückwunschkarten (Hochzeit, Kommunion usw.), Beileidskarten
28. Zeitungen vor 1980
29.

Die Gegenstände müssen nicht in einem Top-Zustand sein!! Sie werden von uns gereinigt!

Ersch und gut. Pilze aus Süddoldenburg.

Frische, Qualität und marktorientierter Service – das sind die drei Grundpfeiler unseres Vermarktungskonzeptes als Anbieter von frischen Champignons. Wir vertreiben die Pilze von drei max. 10 km entfernten Familienbetrieben, deren Züchter für hervorragende Qualität und Tagesfrische bürgen. Darüber hinaus sind Austernpilze, Shiitake sowie Pfifferlinge und Blauheizer im Frischeangebot. Und dass obendrein der Preis stimmt, versteht sich von selbst. Rufen Sie Hannes Luecker an – wir machen Ihnen gern ein Angebot!

Weisse Köpfe Vertriebs GmbH · Wilhelm-Bunsen-Str. 18 · 49685 Emstek

Tel. (0 44 73) 94 12 12 · Fax (0 44 73) 94 12 23 · h.luecker@wkv-online.de



Frische deutsche Champignons

Für unsere Heimatstube bzw. unser Ortsarchiv stellen im Jahre 2001 zur Verfügung

- 1) Bernd Paul Tabeling: Schlitten Eisengestell 2-Sitzer, Firmenpapiere 1927 – 1977, Stempel, Kugelschreiber mit Firmenaufdruck, Aktenordner mit persönlichen Geschäftspapieren, Schallplattenständer 50er Jahre, Waschwanne Aluminium ...
- 2) Maria und Hermann Warnking: 2 Tablett für Gläser, Westermanns Atlas 1947, Kaffeemühle, Zigarrenanspitzer. Arbeitspass 1948, Meldekarte Arbeitsamt 1945, Decke vor 1940 ..
- 3) Albert Klostermann: Handtasche, Schneebesen ca. 1940, Kohlenschütter mit Ornament, Kamera Kodak EIK 160 EF
- 4) Fam. Flotow: Sichel, Kohlenstapelkasten für Brikett
- 5) Fam. Günther Höne: LötKolben
- 6) Fam Fraas-Kolhoff: Zigarrenpresse
- 7) Fam Diephaus-Böske: Zigarettendose Besatzungszeit, Kochbuch, Bildchen für 10 Fleißzettel von Frau Mathilde Niemöller, Totenbilder. 8 Gebetbücher, 10 religiöse Hefte
- 8) Fam. Franz-Josef Kluge: 25 Akten – Schule u. Küsterei betreffend – 1675 – 1870, Anschreibebuch Ignatz Holzhaus 1841 – 1884, Testament 1937, Urkunde Mutterorden 1939, Zeugnis für August Kluge von Lehrer Hülkamp, Führungszeugnis für den Husaren Johann Friedrich Anton Kluge, Totenbilder, Fotos, 60 Postkarten 1. Weltkrieg, Briefbögen Hermann Brauerei Vechta, Militärpässe 1. Weltkrieg u. älter, Abiturzeitung 1905 u. 1906..
- 9) Doris Klostermann: 7 gr. Kartons mit Büchern zur Regionalgeschichte (urspr. Besitzer: Maria u. Hermann Klostermann Vechta)
- 10) Adolf Möhse: Orden, 2 Parteiabzeichen III. Reich, 2 Radios – Blaupunkt, Geldschein 1923, Bücher, Zink-Waschwanne, Waschbrett, Wärmflasche Zink, Tortenheber, Besteck, 4 Kochbücher ...
- 11) Justus-von-Liebig-Schule Vechta: 3 Schaukästen – Handarbeitsstiche, Stickgarn, Stickarten u. Nähadeln, Schaukasten – Werdegang eines Leinenzwirnes
- 12) Kindergarten Oythe: 38 Schallplatten, Zeitschriften
- 13) Hermann Warnking Cloppenburg: Kaffeemütze
- 14) Peter Böse Vechta: Stallfenster – Gusseisen, Tonband, ca. 200 Zeichnungen seines Vaters Heinrich Böse Statiker – Vechtaer Häuser 50er u. 60er Jahre, Biergläser. Handwerksgeräte, 2 Korsetts, Kochbuch 1934 u. 1952, Sofakissen, Kaffeemühle, Tischschalen, verschiedene Einmachgläser, Nachtschränken 50er Jahre, Anzug, Frack, Wurstmaschine, Gummimantel, Plattenspieler, Handtücher, gestrickte Unterhem-

- den, Kochtopf geteilt, Schöpfkelle, Handtaschen, Küchenuhr, Handtuchhalter mit Fliesenrückwand, Tischdecke mit Blaustickerei, Tisch mit 5 Stühlen ca. 1920
- 15) Fam. Willi Hellmann Sträpel: gerahmtes Bild "Jesus am Ölberg", Kommunionbild 1916, Ehrung MGVOythe für Franz Hellmann 1949, 2 Bilder mit der hl. Familie, Bilder mit dem Herzen Jesu und der Mutter Gottes
 - 16) Fam. Deters Telbrake: ca. 10 000 Postkarten, Schmalztopf, Sauerkraut-töpfe, Gebetbücher, Fernseher ca. 1960, Brautkleid, Schürzen, Sterbekreuze, Statue, Militär-Bett, Schreibmaschine vor 1940, Brandkassenregister Oythe 1872 – 1910, Gläser u. Geschir, Kommunionbilder, Schusterwerkzeug, Kleider, Kommode, Stühle, Kinderwagen, Pferde- u. Kuhgeschirr, Porzellan, 7 Karton mit Büchern 30er/40er Jahre, OV-Ausgaben 2. Weltkrieg, Zeugnisheft Schule Oythe, VfL Oythe Vereinsunterlagen, Ortsernährungsausschuss Oythe 1946/47, Unterschriftensammlung ca. 1948, Liedtexte Oythe, Zeitdokumente 1945 – 1955, Aktenordner Soldatenbriefe 2. Weltkrieg, Parteiunterlagen CDU/SPD/FDP/Zentrum 1946-1948, Protokolle Kreistagssitzungen 1. – 10. Sitzung, Genehmigungen der Militärregierung 1. – 5., Landkreis Vechta Akten 1945/46, Familienpapiere Deters, Familienpapiere Wempe-Isermann Füchtel, persönliche Aufzeichnungen Heinz Deters, Sofa, Sessel
 - 17) Fam. Herbert Rötepohl-Bahlmann: selbst angefertigtes Säuglingshemd 1947
 - 18) Fam. Karl-Heinz Wehry: Schürze
 - 19) Aloys Berding: VfL Trikot Ende 60er Jahre
 - 20) Fam. Karl Warnking Oyther Str.: Kartoffelkorb, Stuhl, Haarschneidemaschine, viele Sammeltassen, 18 Bücher zum Heizungsbau ...
 - 21) Fam. Helmut Ellert: Schuhkarton -- Totenbildern, Gebetszetteln, Postkarten --, Gebetbücher, gr. Andenkenbild für gef. Soldaten 1. Weltkrieg, Bohnerklotz, Leinen-Unterhemd, Briefe eines Auswanderers ..
 - 22) Marie-Luise Riemann geb. Wilking: Postkarte Abitur 1935 für Franz Wilking, Tischdecke, Foto Hof Meyer in Oythe – gemalt von einem Gefangenen, Tischdecke u. Bettbezüge – Aussteuer ihrer Mutter Angela Meyer aus Lutten vor 1946..
 - 23) Anneliese Surmann: Poesiealbum 1933
 - 24) Friedrich Grüterich Stoppelmarkt: Urkunde 1818 Stempelpaper – Cl. Busse Brägel bestätigt den Empfang von 22 Gulden für Torf von Zeller Lammers Oythe
 - 25) Fam. Angela Rohenkohl: 2 von Frieda Rohenkohl im 2. Weltkrieg gestickte Bilder, Schnibbelmaschinen für Bohnen u. Weißkohl ..
 - 26) Aloys Thölking: selbstgebastelter Ackerwagen 50er Jahre, 2 Butterfässer, Kautabaktopf, Waffeleisen, Kronsbeerenkamm, Scheffel, Pfer-

- dekämme, Kutschlampen, Ausweis 1945 u. 1952, Sammelliste Telbrake "Werk christl. Nächstenliebe" 1946, Bohnenschnibbelmaschine 1910 ...
- 27) Fam. Franz Seep: Dreirad aus der Fabrik von Georg Rolfes ca. 1960
 - 28) Heinz Lammers Vechta: "Das Leben im Bild" Beilage zum Westf. Merkur 1914/1915, OV 30.9.1938, Jahrbücher für das Oldbg. Münsterland
 - 29) Marianne Rehling Vechta: Milchpott, Foto Altar St. Georg vor 1940, Kommunionbild ca. 1910, Mutter-Gottes-Statue, Sterbekreuz, Raucherbesteck ...
 - 30) Rosa Hellmann – Nachlass Alfons Hellmann: Karabiner 98, EK I u. EK II, Zeugnis Handels-Aufbauschule 1941, Zeugnisheft Schule Oythe, Arbeitspass 1948, Bilder 2. Weltkrieg, Ahnenpass, Stammbuch, Front-Illustrierte Nr.6/1941, Ehrentafel Oythe, 2 Kartons Bücher 2. Weltkrieg, Geldstücke, Herrenuhr, Porzellan 19. Jh., Pfeife 19. Jh. ...
 - 31) Fam. Hoyer Vechta: Waage 10 kg Messing 1920, 2 Brotschieber, 2 Formen für Mehlbolzen, Gepäckträger für Bäckerfahrrad, Backformen, Postkarten 1943 ..
 - 32) Fam. Brackmann: Diercke Schulatlas 1928
 - 33) Franz Hengemühle Alter Ziegelhof 45: Soldatenbild Reserve 1909 – 1911 – 1. Komp. Oldbg. Inf. Reg. Nr. 51
 - 34) Fam. Klostermann Oyther Str. durch Fam. Pölking: 2 Weihwasserbecken
 - 35) Franz Hellmann Holz.: 3 Bücher für den Landwirt 50er Jahre, 8 Bücher Ehe u. Familie, Herrenuhr, Feuerzeug, Tasse, Teelöffel
 - 36) Fam. Werner Overberg Rötepohlstr.: Waschbrett, Fahrrad G. Rolfes Anf. 50er Jahre, Kaffeeröster, Wäschestampfer, Bügeleisen, Wurstmaschine, Säge ...
 - 37) Fam. Schwinnung-Schade Papenburg: Polizei -- Mantel-Handschuhen-Stiefel 50er Jahre, Wäschestampfer, EK I, Verdienst - Medaille Flutkatastrophe 1962, 9 Anstecknadeln ..
 - 38) Fam. Vornhusen Karmeliterweg: Elektroherd Küppersbusch 1960 ..
 - 39) Werner Meyer Finkenstr.: Kaffeekanne mit Holzdeckel, Sichel ..
 - 40) Stephan Bünger urspr. Bernard Middelkamp: Radio Grundig ca. 1955
 - 41) Fam. Georg Willner: Staubwedel, Schulbücher
 - 42) Fam. Heinz Kröger: Postwaage = Kippwaage, Petroleumlampe engl. Soldaten 1945, Säge, 31 Schuster – Werkzeuge, Nagelkasten, 60 Fußmohle aus Holz ..
 - 43) Ewald Tönjes: Diercke Weltatlas 1926
 - 44) Bastian Stukenborg Westerluten: Sterbekreuz, Kreuz, Wandteller, Mutter Gottes Kopf
 - 45) Martin Luther Schule: Tonband, Plattenspieler, ca. 200 Schulkarten ..
 - 46) Fam. Brinkmann Hedwigstr.: Stacheldrahtzieher. Sense, Schlachterwerkzeug: Schrabber mit Klauenzieher
 - 47) Fam Heiker: Schulbild 1925 mit Andenkenblatt

- 48) Herr Instinsky Vechta: Festschrift zur Feier des 200-jährigen Jubiläums des Gymnasiums
- 49) Heinrich Schierholt: 29 Glückwunschkarten zur Konfirmation 1934 Vechta, 50 Glasplatten urspr. Foto Gräf
- 50) Marlies Stukenborg Vechta/Lutten: Brotschneidemaschine – Schwarzbrot. Brotmaschine
- 51) Fam. Weißer Deckau/Mariendrebber: Stubenmöbel, Schlitten, Stühle, Kinderbett
- 52) Frau Kreutz Münsterstr. 30: Zupfmaschine (Sattlerei), Waschbecken – Gusseisen ...
- 53) Sandra Gass Goldenstedt: Hitlerbüste
- 54) Stefan Bünger: Krüllmaschine
- 55) Kurt Körner Botenkamp: 13 Bücher aus verschiedenen Sachgebieten, Orden 1. Weltkrieg
- 56) Theresia Lammers Dechant-Averdam-Str.: 2 Waschschüsseln Porzellan, 2 alte Flaschen
- 57) Irmgard Anten Eschstr.: Nachtwäsche – Nachtmütze, 5 Damen - Unterhosen ca. 1900, 14 Damen - Unterhemden, 1 Herren Unterhemd
- 58) Fam. Franz Seelhorst: Soldbuch 1. Weltkrieg, 16 Medaillons - Anhänger für Rosenkranz, 15 alte Geldstücke, Medaille – Erinnerung Kaiser Wilhelm I, Metall – Geldtasche
- 59) Heinz Wichmann Kühl: Feuerhal, Hebebaum
- 60) Hermann Gelhaus: Festprogramm Sängerfest Oythe 1939
- 61) Alexanderschule Vechta: Muttergottes-Statue mit Kind auf der Mondichel, 35 Kinder- u. Jugendbücher
- 62) Günther Westerkamp Telbrake: ca. 100 Totenbilder, altes Foto, Gebetszettel 1930, 6 Handtaschen, Geldbörse, Tischdecke, Balltasche, Kultur- tasche, Gebetbuch ...
- 63) Maria Berding Holzhausen: Großes Lourdesbild 1928
- 64) Fam. Ellert-Dammann Kühl: 2 Herren-Hemden
- 65) Werner Stolle Finkenstr.: Aktenordner mit Lebensmittelkarten, Ausweisen
- 66) Fam. Brinker Füchteler Str.: Fassbinder – Werkzeuge, Schankwirt- schaftsschild Burhorst, Silberbesteck, Gläser ...
- 67) Fam. Otto Bocklage: Käseschneidemaschine, 70 Glückwunschkarten zur Konfirmation 1934, 30 Glasplatten urspr. Foto Gräf
- 68) August Lampe Vechta: Jesusfigur, Teller u. Tasse
- 69) St.-Thomas-Kolleg: Ölgemälde "Oyther Kirche" 1948 von Pater Thaddäus
- 70) Lore Zimmers Vechta: Rama-Karton 50er Jahre, Zuschneidebogen mit Anleitungen 1951
- 71) Gisela Meistermann: Binsenstuhl, 2 Dimion, Fleischplatte 1941, Lampe

- 72) Aoyo Berding: Brandglocke
- 73) Josef u. Maria Thole Visbek: Rasierzeug Wehrmacht III. Reich u. 1960, Herders Hauskalender, alte Liebesromane ..
- 74) Georg u. Paula Krogmann Bokener Damm: 108 Dias farbig ca. 1940 Vechta u. Umgebung
- 75) Günter Sieveke Holzhausen: Postmütze, Nachlass Elimar Moormann Erle – 17 Gebetbücher 1900 – 1950
- 76) Fam. Westerkamp-Stuntebeck Grünenmoor: Singer-Nähmaschine, Flachsbrechen, Kaffekanne, 2 gr. Rosenkränze, Wäschemangel, Stahlhelm Wehrmacht, Munitionskiste, 4 Stühle, 150 Postkarten, Bücher
- 77) Franz Middelkamp Dohlenstr.: Wagenrad
- 78) Matthias Elimann Kühl: alte Schulbank
- 79) Fam. Lamping-Sieveke Kreuzweg: 16 Gebetbücher, Koffer eines Kriegsgefangenen aus dem Lager in den USA, Fernseher Philips 1960 ..
- 80) Gregor Bergmann Immentun: Die Kinnerlehre in Oythe von L. Averdam – Kopie von dem Original, Brief von Franz Louis Bergmann 1882 aus Tahiti
- 81) Paula Zurborg Georgstr.: Tischdecke 50er Jahre
- 82) Alfred u. Elfriede Bramlage: 1 Ballen Stoff für Herrenunterhemden 30er Jahre

FITO

Kfz-Meisterbetrieb

- Kfz-Teile Verkauf**
- Fahrwerksvermessung**
- Motordiagnose**
- Reifen & Reparaturen**
- Unfallinstandsetzung**

Vechta · Oyther Straße 100 · Telefon 0 44 41 / 8 44 77



Weg machen den Weg frei

Den richtigen Kurs halten.

Sie sind in Ihren Entscheidungen flexibel und unabhängig. Damit Sie jederzeit über Bargeld verfügen oder auch bargeldlos zahlen können, bieten wir Ihnen die richtigen Karten.

Ihr Partner für Finanzdienstleistungen



Volksbank Vechta eG

Die Theatergruppe des Heimatvereins

Nach einer zweijährigen Spielpause ist Hermann Warnking die Aktivierung der Theatergruppe gelungen. Mit viel Einsatz und Überzeugungskraft gewann er fünf neue Spielerinnen: Birga Westerkamp, Julia von der Heide, Sandra Ideler, Conny Wichmann und Andrea Rötepohl-Bahlmann. Zusammen mit den drei "alten Hasen" Ralf Ellert, Günther Lücker und Stefan Tapphorn übten sie seit August 2001 das Stück "Stickeldraht um'd Himmelbett" ein. Bis zur Auf-führung mussten viele Hürden genommen werden. Nachdem jahrzehntelang im Saale Sextro Theater gespielt worden war, entschloss sich die Gruppe, nach einer geeigneten Diele Ausschau zu halten, wo der Bühnenaufbau über Wochen stehen bleiben kann und nicht immer wieder abgebaut werden muss, wie es leider im Saale Sextro wegen der vielen Veranstaltungen notwendig war.

Dank des Entgegenkommens von Günther und Agnes Westerkamp, Telbrake, konnte zum ersten Male die besondere Atmosphäre einer Diele genutzt werden. Ihre ausgezeichnete Betreuung der SpielerInnen förderte die Spiellust während der Übungsstunden. Als aufmerksame Beobachter konnten sie den Text bald selbst auswendig.

In stundenlangem Einsatz richtete Hermann Warnking mit seinen Helfern Heinz Warnking und Otto Möller die Diele her: Malerarbeiten, Abtrennungen,



Die Theatergruppe des Heimatvereins: v.l. E. Peetz, G. Lücker, C. Wichmann, A. Rötepohl-Bahlmann, S. Tapphorn, S. Ideler, B. Westerkamp, J. von der Heide u. R. Ellert

Bühnenaufbau, Teppich, Theke, Bestuhlung usw. Gute Dienste leisteten die alten Gardinen aus der Schule, die Werner Thomann gerettet hatte. Den Unterbau der Bühne stellte der MGV Frohsinn zur Verfügung. Den Toilettenwagen transportierte Thomas Höne. Für angenehme Temperaturen sorgte Lutz Bense, die Zeltheizung kostete an Leihgebühr 1000,- DM. Mittlerweile hat die Gruppe sich eine eigene Heizung für 1800,- DM gekauft, die gegen eine Gebühr ausgeliehen werden kann.

Günther Westerkamp scheute weder Mühe noch Kosten, um die Diele und das Hofgelände "aufführungsreif" herzurichten. Viele Helfer im Hintergrund kümmerten sich um die Betreuung der Gäste, u.a. leisteten Schützenbrüder aus dem Kühl Thekendienst. Uli Suffner leistete wertvolle Pressearbeit, so dass die Diele an zwei Abenden überfüllt war. Für das kommende Jahr werden Reservierungsmöglichkeiten eingeplant.

Viele Zuschauer wunderten sich über die Textsicherheit der Aktiven, besonders über die "Routine" der neuen Spielerinnen. Alle SpielerInnen sprühten vor Spielfreude und Spielwitz – auch nach den Vorstellungen. Ludger Brackland als Hauptkassierer – er spielte selbst jahrzehntelang – beobachtete mit Genugtuung die Aufführungen und sorgte für das finanzielle Umfeld. Auf diese Gruppe läßt sich aufbauen und mit ihr weiterarbeiten. Dank an alle, besonders an Hermann Warnking, ohne ihn hätte es keine Theateraufführung gegeben.




Druckerei & Verlag

Ostendorf

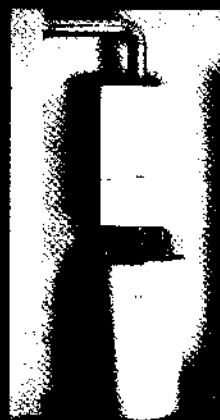
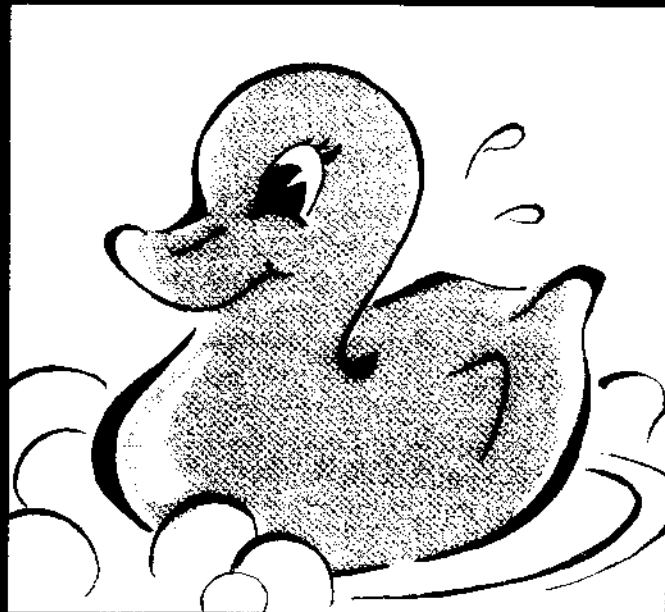
Bürgermeister-Heukamp-Straße · 49361 Cloppenburg · Tel. (0 44 71) 57 11

*Wir trinken
in vielen Töpfen!*



100% sparsam 100% Spaß!

Mit einem perfekten Heizsystem sparen Sie viel Geld. Da rechnet sich die Neuananschaffung schon nach kurzer Zeit. Fragen Sie uns unverbindlich nach unseren Lösungen! Es lohnt sich.



Jetzt macht das Baden noch mehr Spaß! Denn Krapp hat die frischen Ideen für Dusche, Bad & WC! Neue Formen und Farben, pfiffige Details, at. 3ergewöhnliche Accessoires. Und Sie werden sehen: Gute Ideen müssen gar nicht teuer sein! Machen Sie endlich Schluss mit der Langeweile im Badezimmer. Zur Abwechslung bringen wir Sie auf die schönsten Ideen. Schauen Sie doch mal rein!

Villeroy & Boch

BAD - HEIZUNG®
Krapp

48377 WEICHA

Falkenrotterstraße 165
Telefon 0 44 41 / 89 10 30

WWW.
krapp.de